



PACHAMAMA SENSE: 18 TAGE WUNDERWELTEN-REISE

Ort: Peru

Reisedauer: 18 Tage

Teilnehmerzahl: 1 - 0

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Erlebnis-, Kultur und Studienreisen, Geführte Reisen

Nicht mehr die reichste Stadt der Welt, aber man sieht es noch. Unvorstellbar: die zweite Tochter für Gott und Himmelreich. Wo der Andenkondor fliegt, fliegen die Träume mit. Ein falscher Tritt und Sie machen Bekanntschaft mit dem Titicaca-See. Heute vergraben wir das Mittagessen gemeinsam. Machu Picchu, ob Sie es glauben wollen oder nicht. Der Nabel der Welt. Ein Weltkulturerbe, was sonst? Verschlungen und wieder ausgespuckt: drei Tage im Dschungel des Amazonas.

Inklusivleistungen

- Wunderwelten-Reise bis höchstens 12 Teilnehmer
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Iberia von Deutschland nach Lima und zurück
- Inlandsflüge von Lima nach Arequipa, von Cuzco nach Iquitos und von Iquitos nach Lima
- Rail&Fly der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Zugfahrt von Ollantaytambo nach Aguas Calientes und zurück
- 16 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- Täglich Frühstück, 9 x Mittagessen, 1 x Picknick, 4 x Abendessen
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Bootsfahrten im Amazonasgebiet
- Besuch der Thermalquellen im Colca-Tal
- Kräuter sammeln mit den Frauen aus dem Andendorf
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseliteratur
- 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

Zusatzleistungen

| | |
|---|--------------------|
| Einzelzimmerzuschlag: 899 € | <i>auf Anfrage</i> |
| Abflughäfen: Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, München ab 0 € | <i>auf Anfrage</i> |
| Abflughäfen: Hamburg ab 0 € (auf Anfrage) | <i>auf Anfrage</i> |
| Abflughäfen: Wien, Zürich ab 199 € | <i>auf Anfrage</i> |
| Aufpreis für Linienflug in der Premium Economy Class: ab 500 € | <i>auf Anfrage</i> |
| Aufpreis für Linienflug in der Business Class: ab 2.900 € | <i>auf Anfrage</i> |
| Aufpreis für Rail&Fly in der 1. Klasse: 99 € | <i>auf Anfrage</i> |

Reiseverlauf

1. Endlich Ist Es So Weit!

Endlich beginnt Ihre Reise in ein Land voller Naturschätze und Traditionen. Voller Vorfreude nehmen Sie morgens den Flieger nach Madrid. Nach einem kurzen Zwischenstopp geht es weiter nach Peru. Am Abend kommen Sie in Lima an, wo Ihre Reiseleitung Sie schon erwartet. Bei einem Willkommensgetränk im Hotel lernen Sie die Mitreisenden kennen und können sich gemeinsam auf die kommenden zwei Wochen in Peru freuen. Sie werden eintauchen in die Welt der Inka, und interessante Begegnungen werden Ihnen Land und Leute näherbringen.

Das Hotel Arawi Express liegt in Miraflores, einem Stadtteil Limas mit vielen Grünanlagen, Restaurants und Bars, und nicht weit vom Meer und dem Indiomarkt entfernt. Der perfekte Ausgangspunkt für eine Erkundung der Hauptstadt Perus. Die Zimmer

sind mit Klimaanlage ausgestattet und modern eingerichtet.

- Sie fahren heute etwa 25 Kilometer in insgesamt ca. 60 Minuten. Lima liegt ca. 160 Meter ü.d.M.
- Hotel Arawi Express

2. In Der Hauptstadt Lima

Stärken Sie sich beim Frühstück und entspannen Sie noch etwas, bevor Sie sich auf Erkundungstour durch die »Stadt der Könige« machen. Sie sehen unter anderem die Plaza Mayor, die von der mächtigen Kathedrale sowie dem Erzbischofs- und dem Regierungspalast eingefasst wird. Als Einstimmung auf die Reise durch ein Land voller Kontraste sollten Sie einen Besuch des Museums Rafael Larco Herrera nicht verpassen. Die vielen Skulpturen, Textilien, Keramiken und Schmuckstücke, die man hier vorfindet, stammen aus unterschiedlichen präkolumbischen Zivilisationen Perus. Beobachten Sie anschließend das abendliche Treiben im Parque de la Exposición, einem der größten Parks in Lima. Ab der Dämmerung erlebt man hier eine fantastische Atmosphäre mit beeindruckenden Wasserspielen.

Das Hotel Arawi Express ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Sie fahren heute etwa 60 Kilometer in insgesamt ca. 2 Stunden.
- Hotel Arawi Express [Folge ÜN]

3. Von Lima In Die Weiße Stadt Arequipa

Verabschieden Sie sich vorerst von der »Stadt der Könige«, denn ein Highlight dieser Reise steht Ihnen bevor. Am Morgen hebt ihr Flieger nach Arequipa ab, dessen historisches Zentrum zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Der spanische Einfluss auf die Architektur wird beim Anblick der wunderschönen Kathedrale und der Jesuitenkirche La Compañía deutlich. Nach einer kurzen Erkundungstour durch die »weiße Stadt« wird es Zeit, die Energiereserven wieder zu füllen. Im Restaurant Tío Darío werden Sie in die Geheimnisse der peruanischen Küche eingewiesen, bevor es an die Verkostung geht. Lassen Sie es sich schmecken! Nachmittags besuchen Sie das Kloster Santa Catalina. Es stellt das bedeutendste Beispiel der Kolonialarchitektur des 16. Jahrhunderts dar. Nehmen Sie Einblick in das streng religiöse Leben dieser Zeit. Anschließend bleibt noch etwas Zeit, den Gemüsemarkt San Camilo in der Altstadt zu besuchen und verschiedene exotische Gemüsesorten zu probieren.

Das Hostería Arequipa liegt im historischen Zentrum von Arequipa, nur ca. 5 Gehminuten vom Hauptplatz Plaza de Armas entfernt. Das Kolonialhaus versprüht einen ganz besonderen Charme. Im Innenhof mit

kleinen Brunnen und vielen Pflanzen lässt es sich wunderbar entspannen. Die Zimmer sind mit viel Liebe zum Detail eingerichtet und ermöglichen Ihnen einen erholsamen Schlaf.

- Sie legen heute etwa 20 Kilometer in ca. 1 Stunde zurück. Arequipa liegt etwa 2.235 Meter ü.d.M.
- Hostería Arequipa

4. Die Kulinarische »Ruta De Picanterías«

So kulinarisch wie der Tag gestern geendet ist, so geht er heute weiter. Sie erhalten einen einmaligen Einblick in die alten Traditionen und Brauchtümer der Arequipeños. Sie besuchen 2 traditionelle Restaurants, die hier »Picanterías de antaño« genannt werden, und probieren typische Gerichte der Region. Speisen werden noch immer nach alten Rezepten in Keramiktöpfen über dem Feuer zubereitet. Die gastronomische Vielfalt Arequipas lässt den heutigen Tag zu einem unvergesslichen kulinarischen Erlebnis werden. Wie wäre es nach so viel Geschlemme mit einer guten Tasse Kaffee? Das Kaffeehaus von Manuel und Antonia hat wahrscheinlich den besten Kaffee der Stadt zu bieten. Danach bleibt vielleicht noch etwas Zeit für einen kleinen Stadtbummel. Arequipa ist berühmt für seine zahlreichen Geschäfte mit hochwertigen Alpakawaren. Vielleicht finden Sie noch ein schönes Mitbringsel für zu Hause.

Das Hostería Arequipa ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Sie fahren heute während der Tour etwa 30 Kilometer.
- Hostería Arequipa [Folge ÜN]

5. Von Arequipa Ins Colca-Tal

Das malerische Colca-Tal wurde erst in den 1970er Jahren durch eine Straße mit der Außenwelt verbunden. Auf der Fahrt durch die Hochebene kann man immer wieder Lamas, Alpakas und wilde Vikunjas am Wegesrand erblicken. Zum krönenden Abschluss des Tages können Sie ganz in der Nähe in den herrlichen Thermalbecken baden. Ach, wie gut das warme Wasser tut! Das schöne, im Freien angelegte Thermalbad ist von hohen Bergen umgeben.

Das Hotel Refugio liegt landschaftlich sehr schön im Tal des Colca-Flusses. Es verfügt über eine eigene heiße Quelle, in der man sich wunderbar entspannen kann. Die Zimmer sind einfach, aber gemütlich eingerichtet. Im Restaurant, das einen schönen Blick über das Colca-Tal bietet, werden leckere einheimische Speisen serviert.

- Sie fahren heute etwa 180 Kilometer in ca. 5 ½ Stunden. Den höchsten Punkt des heutigen Tages erreichen Sie bei der Überquerung des Patapampa-Passes per Bus mit 4.910 Metern

ü.d.M. Chivay im Colca-Tal liegt etwa 3.600 Meter ü.d.M.

- Hotel Refugio

6. Kreuz Des Kondors

Endlich ist es so weit! Sie werden den sagenumwobenen Kondor sehen. Vom »Kreuz des Kondors« haben Sie einen beeindruckenden Blick in die 1.200 Meter tiefe Schlucht. Hier kann man die riesengroßen Vögel, die nur in den Anden leben, am besten beobachten. Es ist ein besonderes Erlebnis, wenn die Kondore durch die warme Luft Auftrieb erlangen und hoch über dem Colca-Tal kreisen. Auf der Weiterfahrt nach Puno werden Ihnen die beeindruckenden Bilder mit Sicherheit nicht so schnell aus dem Kopf gehen. Sie halten noch in Chivay, um über den bunten Markt zu schlendern. Abends erreichen Sie dann schließlich den größten Süßwassersee Südamerikas.

Das Hotel Royal Inn liegt im Herzen von Puno, nicht weit entfernt von der Plaza de Armas. Sie übernachten in andin dekorierten Zimmern, die mit honigfarbenem Holz und Textilien in Rot- und Orangetönen ausgestattet sind. Die Aufenthaltsräume sind groß und gemütlich: Hier können Sie es sich prima gutgehen lassen. Im Restaurant des Hotels können Sie sich kulinarisch verwöhnen lassen.

- Sie legen heute etwa 350 Kilometer in ca. 6 ½ Stunden zurück.
- Hotel Royal Inn

7. Auf Den Schwimmenden Inseln

Ab ins Motorboot, um die schwimmenden Schilfinseln der Uros-Indianer zu erkunden! Hier vertreten Sie sich etwas die Füße auf dem schwankenden Boden, begrüßen die Inselbewohner und bewundern deren kunstvoll gebaute Schilfhütten. Sie erfahren mehr über den Alltag der Indianer und wie sie unermüdlich immer wieder neue Unterkünfte aus Schilf bauen. Dann machen wir uns auf den Weg, eine Vikunja-Farm oder alternativ eine kleine Gaststube einer Bauernfamilie der Region zu besuchen. Nach dem Mittagessen besuchen Sie Sillustani, eine Grabstätte auf der Halbinsel Umayo, ca. eine halbe Stunde von Puno. Sillustani besteht aus zwölf zum Teil eingestürzten Grabtürmen, die mitten in der Altiplano-Landschaft auf einem flachen Hügel stehen. Nach so viel beeindruckenden Bildern sollten Sie sich abends auch das letzte nicht entgehen lassen: den Sonnenuntergang mit Blick auf den Titicaca-See.

Das Hotel Royal Inn ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Die Fahrtstrecke mit dem Bus beträgt heute ca. 70 Kilometer. Mit dem Boot sind Sie ca. 40 Minuten für die Fahrt zu den Uros-Inseln und zurück unterwegs.

8. Von Puno Nach Cuzco

- Hotel Royal Inn [Folge ÜN]

Die ganztägige Fahrt nach Cuzco führt über das weite Altiplano, an verträumten Indiodörfern vorbei bis zum höchsten Pass, La Raya. Hier bieten sich Ihnen traumhafte Ausblicke. Durch das fruchtbare Tal des Flusses Vilcanota erreichen Sie Raqchi, wo Sie einen Tempel besuchen, den die Inka ihrem Schöpfergott Viracocha widmeten. In Andahuaylillas besichtigen Sie die Kolonialkirche, die wegen ihres reichen Innendekors die »Sixtinische Kapelle Amerikas« genannt wird. Am Abend kommen Sie im wunderschönen Cuzco an und können in Ihrer Unterkunft entspannen oder Cuzco entdecken.

Das Unaytambo Boutique Hotel begrüßt Sie in zentraler Lage, nur ca. 5 Gehminuten entfernt vom Plaza de Armas. Die Unterkunft befindet sich in einem historischen Haus aus der Kolonialzeit und besticht somit in einem ganz besonderen Charme. Die Zimmer sind mit spanischen Holzmöbeln ausgestattet und verfügen über einen Balkon mit schönem Blick auf die Stadt. Genießen Sie Ihr köstliches Frühstück im Innenhof der Unterkunft.

- Sie legen heute etwa 430 Kilometer in ca. 8 Stunden zurück. Der La-Raya-Pass liegt etwa 4.319 Meter und Cuzco etwa 3.400 Meter ü.d.M.
- Boutique Hotel Unaytambo

9. Zu Besuch Im Heiligen Tal Der Inka

Nach dem Frühstück werden Sie in ein typisches Andendorf gebracht. In diesem Dorf scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Sie bekommen einen Einblick in den Alltag der Dorfbewohner und die sozialen Verhältnisse in Peru. Packen Sie als Gegenleistung mit an, indem Sie den Frauen bei der Vorbereitung eines traditionellen Mittagessens helfen. Während das Essen in der Erde erhitzt wird, wandern Sie mit Ihrer Reiseleitung und in Begleitung von ein oder zwei Dorfbewohnerinnen durch die wunderschöne Landschaft auf einen Berg zu einem Aussichtspunkt mit fantastischem Blick auf das Dorf. Nachdem Sie sich den Bauch vollgeschlagen haben, können Sie beim Weben zuschauen, eine Sammlung selbstgefertigter Textilien betrachten und unter Anleitung der Dorfbewohner Kräuter zum Färben von Stoffen sammeln. Vielleicht entdeckt der eine oder andere hier ein neues Hobby.

Das charmante Hotel Pakaritampu in Ollantaytambo liegt inmitten einer weitläufigen Grünanlage und wird sehr persönlich geführt. Die freundlichen Zimmer mit Holzfußböden sind in warmen Farben gehalten und gemütlich eingerichtet. Entspannen Sie sich in dem ruhigen, wunderschönen Garten mit Blick auf die Berge.

-
- Sie fahren heute ca. 70 Kilometer in etwa 2 Stunden.
 - Hotel Pakaritampu

10. Geheimnisvolles Machu Picchu

Sie machen sich rechtzeitig auf den Weg, um den Andenzug von Ollantaytambo nach Aguas Calientes nicht zu verpassen. Aguas Calientes ist der Ausgangspunkt für das Highlight jeder Peru-Reise. Ein Bus bringt Sie von hier aus in ca. 30 Minuten die Serpentinstraße hinauf in das sagenumwobene Machu Picchu. Der Blick auf die Inkastadt, die Bergzüge der Anden und den etwa 700 Meter tiefer gelegenen Río Urubamba ist sagenhaft. Sie erkunden die unzähligen Tempel, Paläste, Brunnen und Terrassen der faszinierenden Stadt. Bestimmt werden Sie feststellen, dass es in Wirklichkeit noch schöner und geheimnisvoller ist als auf Fotos und in Filmen. Mit Bus und Bahn fahren Sie am Abend zurück ins Tal.

Das Hotel El Mapi liegt im Zentrum von Aguas Calientes, dem kleinen Dorf am Fuße des Machu-Picchu-Berges. Das Hotel verbindet modernes Design mit klassischer Architektur. Die gemütlichen Zimmer haben große Fensterfronten, einige davon mit Blick auf den Berg. Genießen Sie die Atmosphäre an der Bar oder in der Cafeteria.

- Sie fahren heute ca. 160 Kilometer in etwa 5 Stunden. Davon legen Sie 80 Kilometer in etwa 2 Stunden mit dem Zug zurück. Aguas Calientes liegt 2.040 Meter und Machu Picchu etwa 2.360 Meter ü.d.M.
- Hotel El Mapi

11. Machu Picchu – Die Zweite

Und weil es so schön war, dürfen Sie heute ein zweites Mal hinauf. Es bleibt noch so viel zu sehen. Am frühen Morgen, wenn die Inkastadt Machu Picchu oft im Nebel liegt und die meisten Touristen noch im Zug aus Cuzco sitzen, sind Sie schon dort. Eine Wanderung zum Sonnentor Inti Punku, dem ursprünglichen Kontrollpunkt und Eingang Machu Picchus, bietet atemberaubende Ausblicke auf die gesamte Anlage. Oder aber Sie schauen sich in der Ruinenanlage noch einmal genauer um. Gegen Mittag treten Sie die Rückreise mit dem Zug und dem Bus an und erreichen schließlich Cuzco.

Das Unaytambo Boutique Hotel begrüßt Sie in zentraler Lage, nur ca. 5 Gehminuten entfernt vom Plaza de Armas. Die Unterkunft befindet sich in einem historischen Haus aus der Kolonialzeit und besticht somit in einem ganz besonderen Charme. Die Zimmer sind mit spanischen Holzmöbeln ausgestattet und verfügen über einen Balkon mit schönem Blick auf die Stadt. Genießen Sie Ihr köstliches Frühstück im Innenhof der Unterkunft.

12. Zu Besuch In Der Inkahauptstadt Cuzco

- Sie fahren heute ca. 100 Kilometer in etwa 3 Stunden, davon ca. 2 Stunden mit dem Zug.
- Boutique Hotel Unaytambo

Willkommen in der zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannten ehemaligen Hauptstadt der Inka. In Quechua, der Sprache der Indios, bedeutet Cuzco »Nabel der Welt«. Am Vormittag erkunden Sie zu Fuß die historische Stadt, in der sich indianischer und kolonialer Baustil mischen. Sie sehen unter anderem das Künstlerviertel San Blas mit seinen vielen kleinen Gassen und den berühmten Stein mit den zwölf Ecken in einer Mauer des ehemaligen Palastes des Herrschers Inca Roca. Auch die riesigen, präzise behauenen Steine des Sonnentempels Coricancha halten ohne Mörtel zusammen und zeugen von der beeindruckenden Baukunst der Inka. Haben Sie sich auch schon gefragt, wie die peruanischen Klänge entstehen, die Ihnen seit Ihrer Ankunft immer wieder zu Ohren kommen? Sie werden es erfahren, denn ein Gitarrenbauer aus Cuzco zeigt Ihnen gern seine kleine Werkstatt mitten in der Stadt. Anschließend erhalten Sie dann noch eine kleine Einführung in die hohe Kunst der Pisco-Sour-Zubereitung. Das Nationalgetränk der Peruaner ist besonders in den Sommermonaten kaum aus den Bars und Restaurants wegzudenken.

Das Unaytambo Boutique Hotel ist auch heute Ihre Unterkunft.

13. In Den Amazonas-Regenwald

- Sie fahren heute ca. 40 Kilometer in 1 Stunde.
- Boutique Hotel Unaytambo [Folge ÜN]

Da keine Straßen in die größte Stadt des peruanischen Regenwaldes führen, bleibt uns keine andere Möglichkeit, als den Flieger zu nehmen. Am Vormittag starten wir von Cuzco aus nach Iquitos. Die 400.000-Einwohner-Stadt ist der ideale Ausgangspunkt für Reisen in den peruanischen Amazonas. Von hier aus machen auch wir uns auf den Weg und kommen an in einer anderen Welt. Willkommen im Nirgendwo, weit weg von Hochhäusern, Lärm und überfüllten Straßen. Was Sie hier in den kommenden Tagen hören und sehen werden, ist Natur pur. Das Amazonas-Gebiet ist mehr als viermal so groß wie Deutschland und das Zuhause für eine Million Tier- und Pflanzenarten. Nach einem kurzen ersten Rundgang können Sie sich beim Abendessen stärken, bevor Ihre Reiseleitung noch einmal auf abendliche Tour mit Ihnen geht, um Kaimane und andere Bewohner dieser einmaligen Umgebung aufzuspüren. Sie werden überrascht sein, wo sich die Echsen überall verstecken.

In der Ceiba Tops Lodge residieren Sie mitten im Dschungel des Amazonas-Gebietes. Wenn Sie

morgens von den Geräuschen des Regenwaldes sanft geweckt werden, haben Sie den Dschungel direkt vor der Nase. Genießen Sie den herrlichen Ausblick in die wilde Natur oder entspannen Sie am kleinen Pool. Alle Bungalows sind mit eigenen Badezimmern und Klimaanlage ausgestattet. Mittags und abends können Sie sich auf lokale Köstlichkeiten im Restaurant der Lodge freuen.

- Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 1 ½ Stunden. Mit dem Boot sind Sie davon ca. 50 Minuten unterwegs.
- Ceiba Tops Lodge

14. Amazonas-Regenwald

Wie war die erste Nacht im Dschungel? Heute Morgen erkunden Sie erst einmal Ihre neue Umgebung – per Boot natürlich. Sie haben die Möglichkeit, viele verschiedene Vogelarten, Kapuzineraffen, Totenkopffaffen und vielleicht auch den einen oder anderen Flussdelfin zu sichten. Ihre örtliche Reiseleitung hat ein sehr gut geschultes Auge und wird mit Sicherheit einige Waldbewohner für Sie aufspüren. Dann erreichen Sie ein kleines Dorf der Yagua-Indianer. Wir erfahren, wie die Menschen hier leben, was sie essen und wie Sie die natürlichen Ressourcen des Regenwaldes nutzen. Anschließend geht es zurück zur Unterkunft zum Mittagessen. Am Nachmittag besuchen wir den Nachbarort Indiana. Hier konnte sich ein kleiner Ort mit Markt, Schule und sogar einem kleinen Krankenhaus mitten im Nichts am Amazonas entwickeln. Nach diesem Tag der besonderen Begegnungen und voller neuer Eindrücke können Sie den Abend in der Unterkunft ausklingen lassen.

Die Ceiba Tops Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Ceiba Tops Lodge [Folge ÜN]

15. Amazonas-Regenwald

Heute sind Sie zu Fuß unterwegs. Eine fantastische Welt präsentiert sich Ihnen im Regenwald. Der Regenwald ist wie eine grüne Apotheke, wo man unzählige Pflanzen zur Behandlung verschiedener Krankheiten finden kann. Wir erfahren weitere Geheimnisse des Dschungels und die Beziehung zwischen Pflanze und Mensch. Die Bewohner des Amazonas bewahren ihr Wissen auf, indem sie es von Generation zu Generation weitergeben. Am Nachmittag bleibt noch Zeit, inmitten dieser einmaligen Umgebung zu entspannen und den Geräuschen des Dschungels zu lauschen.

Die Ceiba Tops Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.

- Ceiba Tops Lodge [Folge ÜN]

16. Zurück Nach Lima

Sie haben noch etwas Zeit im Dschungel und ihrer Lodge bevor Sie von Iquitos aus den Flieger zurück

nach Lima nehmen. Ganz zu Ende ist Ihre Reise aber zum Glück noch nicht. Am morgigen Tag bleibt noch etwas Zeit zur Erkundung der peruanischen Hauptstadt.

Das Hotel Arawi Express liegt in Miraflores, einem Stadtteil Limas mit vielen Grünanlagen, Restaurants und Bars, und nicht weit vom Meer und dem Indiomarkt entfernt. Der perfekte Ausgangspunkt für eine Erkundung der Hauptstadt Perus. Die Zimmer sind mit Klimaanlage ausgestattet und modern eingerichtet.

- Sie fahren heute etwa 220 Kilometer in insgesamt ca. 5 ½ Stunden.
- Hotel Arawi Express

17. Lima Und Abflug

Sie besuchen Limas Künstlerviertel Barranco, in dem sich zahlreiche Maler und Schriftsteller niedergelassen haben. Die teilweise wunderschönen Häuser in der Bauweise des 18. und frühen 19. Jahrhunderts lassen Sie vergessen, dass Sie sich in einer Acht-Millionen-Einwohner-Stadt befinden. Sie besichtigen zwei schöne Kunstgalerien und spazieren durch die Straßen und über die romantische Puente de los Suspiros, die »Seufzerbrücke«, einen beliebten Treffpunkt für Verliebte. Auch Sie werden seufzen, denn Sie müssen sich langsam von Peru verabschieden. Da tröstet das leckere Essen ein wenig. Anschließend ist es so weit. Nachdem Sie sich ein letztes Mal umgedreht haben und sich sicher sind, dass Sie wiederkommen werden, werden Sie zum Flughafen von Lima gebracht und treten am Abend den Rückflug an.

- Sie fahren etwa 25 Kilometer in ca. 1 ½ Stunden. Lima liegt ca. 160 Meter ü.d.M.

18. Welcome Home!

Nach der Landung in Madrid am Nachmittag reisen Sie zu Ihrem Zielflughafen und weiter in Ihren Heimatort. Lassen Sie die Reise zu Hause in Ruhe Revue passieren.

| Termin | Preis |
|--|-------|
| –21.04.2021–08.05.2021 | 5399€ |
| EZ Zuschlag Preis = 899 Kontaktiere uns | |

Leistungen

- Wunderwelten-Reise bis höchstens 12 Teilnehmer
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Iberia von Deutschland nach Lima und zurück

-
- Inlandsflüge von Lima nach Arequipa, von Cuzco nach Iquitos und von Iquitos nach Lima
 - Rail&Fly der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück
 - Reiseminibus mit Klimaanlage
 - Zugfahrt von Ollantaytambo nach Aguas Calientes und zurück
 - 16 Übernachtungen in Hotels und Lodges
 - Täglich Frühstück, 9 x Mittagessen, 1 x Picknick, 4 x Abendessen
 - Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
 - Bootsfahrten im Amazonasgebiet
 - Besuch der Thermalquellen im Colca-Tal
 - Kräuter sammeln mit den Frauen aus dem Andendorf
 - Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
 - Reiseliteratur
 - 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
 - Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

Keine Leistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 899 €
- Abflughäfen: Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, München ab 0 €
- Abflughäfen: Hamburg ab 0 € (auf Anfrage)
- Abflughäfen: Wien, Zürich ab 199 €
- Aufpreis für Linienflug in der Premium Economy Class: ab 500 €
- Aufpreis für Linienflug in der Business Class: ab 2.900 €
- Aufpreis für Rail&Fly in der 1. Klasse: 99 €

Zusatzinfos

- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Nicht jeder verträgt die Höhe gleich gut. Die Höhenkrankheit ist eine Folge unzureichender Höhenanpassung. Erste Anzeichen können bereits ab 2.000 Metern ü.d.M. auftreten. Ab 3.000 Metern können sich Symptome wie Kopfschmerzen, Appetitlosigkeit, Müdigkeit, Atemnot, Schwindelzustände oder Übelkeit verstärken. Alter und Geschlecht spielen bei der Höhenanpassung keine Rolle. Eine gewisse körperliche Fitness ist grundsätzlich von Vorteil. Bei anhaltenden Beschwerden ist ein sofortiger Abstieg auf eine niedrigere Höhenlage erforderlich. Tipps zur Vorbeugung: Wir empfehlen, insbesondere zu Beginn Ihres Aufenthaltes möglichst viel Flüssigkeit und keinen Alkohol zu sich zu nehmen. Versuchen Sie ferner, vor allem in der Höhe betont langsam und gleichmäßig zu wandern.

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Kontaktdaten

Anrede

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#), in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#).